

## TÄTIGKEITSBERICHT DES BILDUNGS- UND GESELLSCHAFTSPOLITISCHES REFERAT

Referent_in	<u>Marlene Kemetmüller</u>
Stv. Referent_in	<u></u>
Sachbearbeiter_innen	<u>Anna Gager, Felix Ferchhumer, Noah Bichler, Jan Praschma, Elias Hörzing</u>
Mitarbeiter_innen	<u></u>
Zeitraum	<u>April bis Juni</u>

### Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

- Zuarbeiten fürs Öff Ref bezüglich Infospostings

### Laufende Projekte/Arbeiten

- Rhetorik Workshop im Juni
- Zuarbeiten fürs Öff Ref bezüglich Infospostings

### Regelmäßige Projekte/Arbeiten

- Regelmäßige Öffnungszeiten für Studinberatung.

### Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

- Poetry Slam im Mai
- Workshop „Beim ersten Eindruck punkten“

### Herausforderungen und Erfolge

- Bei Workshops die Postings rechtzeitig rausbekommen.

### Strukturelle Veränderungen

- SB Stelle für Antirassismus wurde besetzt.

### Sonstiges

**Tätigkeitsbericht: Fakultätsvertretung  
Rechtswissenschaften zur 2. o. Sitzung der  
Universitätsvertretung SoSe 26**  
Bericht für die UV-Sitzung am 18.06.2026

## Organisatorisches

Dieses Semester wurden zahlreiche Veranstaltungen, wie Hörsaalkinos, Workshops, Schulungen und ein am 09.06 stattfindender Fakultätsspritzerstand organisiert sowie weiterhin alle laufenden Services angeboten.

In allen Gremien der Fakultät sind wir als Fakultätsvertretung REWI vertreten, anwesend und arbeiten hier mit den Zuständigen zusammen.

## Studienvertretungen Jus und Wijus

Die Studienvertretungen Jus und WiJus halten auch dieses Semester wieder allgemeine Sprechstunden im Präsenzmodus ab (Mo und Mi 10:00-12:00, Di 17:00 – 18:00, & jederzeit auf Anfrage). Um auch Berufstätigen und gerade den MMJUS-Studierenden die Sprechstunde zu ermöglichen, werden diese auch via Zoom angeboten. Zudem sind wir während der genannten Sprechstundenzeiten, sowie auf Anfrage auch telefonisch erreichbar.

Weiters führen wir regelmäßig individuelle Beratungsgespräche und beantworten viele Anfragen der Studenten per E-Mail, Facebook, Instagram oder in unseren Whatsapp Communities.

Im SS Semester 26 setzte sich die ÖH (Wi)Jus intensiv für die Interessen der Studierenden des Diplomstudiums Jus und des Studiums Wirtschaftsrecht ein. Neben der laufenden Mitarbeit in universitären Gremien und der Bearbeitung studienrelevanter Anliegen lag ein besonderer Schwerpunkt auf der Organisation von Veranstaltungen, die sowohl der Orientierung im Studium als auch der fachlichen und sozialen Vernetzung dienen sollten.

Zu Semesterbeginn wurde mit „**How to (Wi)Jus**“ eine Informationsveranstaltung für Erstsemestrige durchgeführt, die einen Überblick über den Studienaufbau, organisatorische Abläufe sowie hilfreiche Hinweise für den Studienstart bot. Ergänzend dazu fanden weitere **Veranstaltungen für Erstsemestrige** statt, deren Ziel es war, den Einstieg ins Studium zu erleichtern, erste Kontakte zu knüpfen und Zugang zur Studienvertretung zu ermöglichen.

Im Laufe dieses Semesters fanden zahlreiche Veranstaltungen statt. Dazu zählten unter anderem die Jus-Karrieremesse sowie die Podiumsdiskussion „Match me if you can“, die sich mit Bewerbung und Karrierewegen in der Rechtsbranche befasste. Gemeinsam mit der ÖH Wirtschaft wurde außerdem die Veranstaltung „How to Steuererklärung“ organisiert.

Darüber hinaus fanden die Podiumsdiskussion „Tatort Gehirn“ sowie ein Vortrag zweier Richter über die Unterbringung in der Praxis und ein „How to Gerichtsjahr“ statt. Zum Abschluss des Semesters stehen noch die Advokatschulungen, eine Schwerpunkt-Infoveranstaltung sowie das Hörsaalkino zum Fall „Tod am Großglockner“ auf dem Programm.

Zudem fanden zwei **Exkursionen** nach Wien zum OGH und zum BKA statt.

Neben diesen Aktivitäten war die ÖH (Wi)Jus auch mit zahlreichen laufenden Anliegen befasst, die sich aus dem Studienbetrieb ergaben. Am Anfang dieses Semesters haben wir

aufgrund der Curriculums-Änderungen im vergangenen Wintersemester noch wegen Problemen bei den Übergangsbestimmungen (betreffend Strafrecht I) zahlreiche Gespräche mit den zuständigen Professoren geführt. Dabei konnten wir mit der erneuten Einrichtung der VU Strafrecht I einen großen Erfolg für die betroffenen Studierenden erzielen. Ein weiteres Thema, das uns seit einigen Semestern sehr beschäftigt, ist das der Fachprüfungsanmeldung. Damit auch die Sommermonate genutzt werden können und mehr Flexibilität im Studium geschaffen wird, konnten wir auch dieses Semester wieder viele Fachprüfungstermine im Sommer erreichen. Unsere derzeit größte Forderung betrifft die aktuelle Prüfungsdauer der Fachprüfung Steuerrecht, die für viele Studierende eine große Herausforderung darstellt.

Diese kontinuierliche Arbeit im Hintergrund bildet einen wesentlichen Bestandteil der Interessensvertretung und zielt darauf ab, die Studienbedingungen nachhaltig zu verbessern.

Bei Fragen stehe ich gerne zur Verfügung,  
Anna Durstberger (ÖH JUS Fakultätsvorsitzende)

## **Tätigkeitsberichte FakV SoWi**

### **FakV SoWi**

Seit der letzten Sitzung der UV im April 2026 sind einige Änderungen in der Fakultätsvertretung SoWi passiert – unter anderem fanden bis Ende Mai noch zwei Veranstaltungen statt. Ende April fand ein Pubcrawl in der Stadt statt, wobei einige Teilnehmer\_innen gemeinsam mit den Veranstalter\_innen von Bar zu Bar gingen und dort auch einige gratis Getränke an die Studierenden verteilt wurden. Weiters wurde Mitte Mai das Völkerballturnier auf der Wiese vor der Keplerhall organisiert, wobei Studierende in Teams gegeneinander antreten konnten und zusätzlich wurde außerdem ein Spritzerstand organisiert. Insgesamt war die Anzahl der Besucher\_innen leider niedriger als beim letzten Mal, was vermutlich auch mit dem Wetter zusammenhing.

Jedoch war die Stimmung trotzdem sehr gut und insgesamt hatte alles sehr gut funktioniert. Die Sitzung der Fakultätsvertretung war ebenfalls Ende April und beinhaltete einige Anträge betreffend der Themen Fotoplakat, Reinigung des SoWi Kammerls und der Zugänge. Schlussendlich wurde sich auf die Annahme der Anträge, mit einigen kleinen Änderungen, geeinigt und diese sind mittlerweile in Bearbeitung durch den Vorsitz. Es wird jetzt im Sommer Gewand bestellt, was sich leider durch einige Verzögerungen verschoben hat und weiters wird es vermutlich mit Ende des Semesters zu einer Erneuerung des Lagers durch die Uni kommen, bei der wir mit neuen Lagerregalen ausgestattet werden.

Schlussendlich werden wir dann Ende Juni beim geplanten Sommerfest noch eine gemeinsame SoWi Bar stellen.

## **StV Statistik**

1.3.2026: Strategietag Sowi-Fak (*Anwesende: Mona Stöttinger*)

10.3.2026: ordentliche Stv-Sitzung (*Anwesende: Mona Stöttinger, Elmedina Hafizovic, Florian Burndorfer*)

- Besprechung WS
- Planung Stammtisch
- Termin für Grillerei
- Neue Mitarbeiterin Katharina Wurm

15.3.2026: Putztag Sowi-Fak (*Anwesende: Mona Stöttinger*)

19.3.2026: Stammtisch (*Anwesende: Mona Stöttinger, Elmedina Hafizovic, Florian Burndorfer, Katharina Wurm*)

16.4.2026: Institutskonferenz (*Anwesende: Mona Stöttinger, Florian Burndorfer*)

28.5.2026: Fakversammlung (*Anwesende: Mona Stöttinger*)

2.6.2026: Grillerei (*Anwesende: Mona Stöttinger, Elmedina Hafizovic, Florian Burndorfer, Katharina Wurm*)

## **StV Wirtschaft**

Im Berichtszeitraum lag ein Schwerpunkt der Studienvertretung Wirtschaft auf der Weiterentwicklung laufender Projekte, der Bearbeitung studienbezogener Anliegen sowie der organisatorischen Vorbereitung neuer Informations- und Veranstaltungsformate. Ziel war es, bestehende Angebote für Studierende weiter zu verbessern und interne Abläufe klarer und nachhaltiger zu strukturieren.

Ein wichtiger Bereich betraf die laufende Auseinandersetzung mit studienspezifischen Problemfeldern. Dabei wurden Rückmeldungen aus verschiedenen Studienrichtungen gesammelt, offene Schwierigkeiten in einzelnen Lehrveranstaltungen und Modulen aufgegriffen sowie mögliche weitere Schritte mit zuständigen Stellen vorbereitet. Auch prüfungs- und studienrechtliche Themen wurden weiterhin bearbeitet und für die Kommunikation an Studierende aufbereitet.

Darüber hinaus wurde die Informationsarbeit der Studienvertretung weiter ausgebaut.

Neben der laufenden Erstellung von Newslettern wurden bestehende

Informationsmaterialien, Broschüren und Übersichten überarbeitet bzw. weiterentwickelt.

Ein besonderer Fokus lag dabei auf verständlichen und gut zugänglichen Informationen für Bachelor-, Master- und internationale Studierende.



Auch im Bereich Veranstaltungen wurden mehrere Formate vorbereitet, begleitet oder weiterentwickelt. Dazu zählten unter anderem Informationsveranstaltungen, Kooperationsformate mit Unternehmen sowie studentische Austausch- und Vernetzungsformate. Zusätzlich wurde die Planung größerer gemeinsamer Veranstaltungen innerhalb der Studienvertretung weiter vorangetrieben.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der internen Organisation. Zuständigkeiten, Zugänge, Kommunikationswege und Arbeitsabläufe wurden überprüft und angepasst. Ebenso wurden Maßnahmen gesetzt, um neue Mitglieder besser einzubinden und die Zusammenarbeit im Team langfristig zu stärken.

Neben diesen Tätigkeiten wurden auch die Gremien- und Vertretungsaufgaben der Studienvertretung wahrgenommen. Dazu gehörten unter anderem Vorbereitungen für Sitzungen, Anträge, Entsendungen sowie die Kommunikation mit Instituten und weiteren universitären Stellen.

Insgesamt war der Berichtszeitraum von einer Kombination aus operativer Projektarbeit, studienbezogener Interessenvertretung und interner Weiterentwicklung geprägt. Die Studienvertretung Wirtschaft arbeitete daran, ihre Angebote sichtbarer, zugänglicher und nachhaltiger zu gestalten und Studierende weiterhin bestmöglich im Studienalltag zu unterstützen.

### **StV Wirtschaftsinformatik**

Auch im zweiten Teil des Sommersemesters 2026 setzte die Studienvertretung Wirtschaftsinformatik ihr Engagement erfolgreich fort und konnte eine Vielzahl an abwechslungsreichen Veranstaltungen für die Studierenden realisieren. Ein zentraler Schwerpunkt lag erneut auf dem Ausbau der Unternehmenskontakte sowie dem praxisnahen Austausch. Ein besonderes Highlight war hierbei das Blue Gin Event 2.0, das in Kooperation mit der SAP-Beratungsfirma INFORMATICS im Teichwerk der JKU veranstaltet wurde. Neben den unternehmensbezogenen Events kam auch das soziale Campusleben nicht zu kurz. Mitte Mai lud die Studienvertretung gemeinsam mit dem Partnerunternehmen SlideLizard zum traditionellen WIN.spritzerstand beim Aufgang der Bibliothek ein.

Um auch die internationale Ausrichtung des Studiums zu fördern, wurde Ende Mai das WIN.auslandsevent organisiert. Hierbei erhielten interessierte Studierende essenzielle



Informationen rund um ein Auslandssemester via Erasmus, ISEP und Co. Neben diesen Event-Highlights stand in der zweiten Semesterhälfte, insbesondere im Hinblick auf die intensive Prüfungsphase, die kontinuierliche Betreuung und Beratung der Studierenden im Fokus. Die Studienvertretung unterstützte bei individuellen Anliegen verlässlich über persönliche Gespräche, E-Mails sowie digitale Kanäle wie WhatsApp und Discord. Auch die Betreuung der digitalen Services (darunter die Website, WhatsApp, Discord und Google Drive) sowie der Social-Media-Kanäle LinkedIn, Facebook und Instagram wurde durchgehend fortgeführt, um die Studierenden stets mit aktuellen Informationen zu versorgen.

Insgesamt blickt die Studienvertretung Wirtschaftsinformatik auf ein rundum erfolgreiches und ereignisreiches Sommersemester 2026 zurück und wird sich auch weiterhin bemühen, das Angebot für die Studierenden kontinuierlich weiterzuentwickeln sowie die Zusammenarbeit mit Unternehmen und Instituten weiter auszubauen.

### **StV Sozialwirtschaft**

20.04.26 Beratungscafé mit der StV Soziologie

22.04.26 StV Sitzung

24.04.26 Austausch-Meeting mit der StV der Kulturwissenschaft zum Studiengang und der StuKo; damit verbundene neue Entsendung in die KuWi StuKo der JKU.

01.05.26 Gemeinsamer Besuch der JKU Games der TNF-FakV

18.05.26 Beratungscafé mit der StV Soziologie

28.05.26 Lerncafé in der Halle C. Bewerbung gezielt an unsere Studis, aber das Event war für alle geöffnet.

15.06.26 Beratungscafé mit der StV Soziologie

26.06.26 Get-Together im LUI-Gastgarten, wo Lehrende eingeladen sind ("Meet your Prof")

Es wurden laufend Beratungen durchgeführt sowie an Kommissionen teilgenommen. Mitarbeit auf dem Völkerballturnier der SOWI-FakV.

Informations-Posting auf unserem Instagram-Account, für einen besseren Überblick auf relevante Sommerkurse, die dieses Jahr angeboten werden.

### **StV Wirtschaftspädagogik**



Seit der letzten Universitätsvertretungssitzung hat am 07. Mai ein größerer WiPäd-Stammtisch stattgefunden. Nach dem Motto „WiPäd goes Urfix“ haben wir den Urfahrermarkt mit über 50 WiPäd-Studierenden besucht. Der Stammtisch ist mit dem neuen Setting sehr gut angekommen und war somit ein voller Erfolg.

Inhaltlich haben wir an den bevorstehenden Studienplanänderungen gearbeitet und konnten hier gemeinsam mit dem Institut für Wirtschaftspädagogik weitere Verbesserungen und Erleichterungen für Studierende erreichen. Außerdem gibt es ab kommenden Semester ein neues Konzept bei den Schulstoffklausuren.

Bei der Master-Veranstaltung der ÖH Wirtschaft durften wir WiPäd Compact als möglichen „Master“ vorstellen und so das WiPäd-Studium präsenter machen. Aktuell stehen wir mitten in den Planungen unseres Italienischen Spritzerstandes mit der ÖH Wirtschaft gemeinsam und Ende Juni haben wir ein Teamevent geplant, um die Zusammenarbeit in der ÖH WiPäd zu stärken.

### **StV Politische Bildung**

Seit dem letzten Tätigkeitsbericht lag ein Schwerpunkt der Arbeit der Studienvertretung weiterhin in der Beratung und Unterstützung von Studierenden im Umgang mit dem auslaufenden Curriculum. Anfragen wurden laufend über E-Mail sowie über die Social-Media-Kanäle der STV beantwortet und entsprechende Informationen an betroffene Studierende weitergegeben.

Darüber hinaus nahm Franz Maximilian an der Fakultätssitzung vom 28.04.2026 teil und vertrat dort die Anliegen der Studienvertretung.

Teresa Thalhammer und Kristina Welsch waren als Teil der Universitätsdelegation bei der Befreiungsfeier am 10.05.2026 in der Gedenkstätte KZ Mauthausen anwesend. Die Teilnahme erfolgte im Rahmen der offiziellen Gedenkveranstaltung und diente der Repräsentation der Studienvertretung sowie der Auseinandersetzung mit erinnerungspolitischen Fragestellungen.

Weiters fand ein Gespräch zwischen Teresa Thalhammer, Thomas Spielbüchler und Roman Langer am 25.05.2026 statt. Gegenstand der Besprechung war die Aktualisierung und Weiterentwicklung verschiedener Lehrinhalte der Lehrveranstaltung „Einführung in die

Didaktik“. Dabei wurden Möglichkeiten diskutiert, die Lehrveranstaltung inhaltlich an aktuelle fachliche und didaktische Entwicklungen anzupassen.

Die Studienvertretung wird auch weiterhin als Anlaufstelle für studienbezogene Anliegen zur Verfügung stehen und sich aktiv in die Weiterentwicklung des Studienangebots einbringen. Bis zum Ende des Sommersemesters sollen die angestoßenen inhaltlichen Änderungen der Lehrveranstaltung „Einführung in die Didaktik“ in weiteren Besprechungen gemeinsam mit Roman Langer diskutiert, konkretisiert und abgestimmt werden.

Darüber hinaus befindet sich die STV derzeit in **Austauschprozessen mit dem** Lern- und Gedenkort Schloss Hartheim hinsichtlich einer möglichen **Kooperation für eine Veranstaltung im Wintersemester 2026/27**. Ziel ist es, das Studienangebot durch praxisnahe und inhaltlich relevante Formate zu ergänzen. Auch diese Veranstaltung wird in den kommenden Wochen konkreter geplant und die notwendige Organisation diesbezüglich stattfinden.

## **StV Psychologie**

Unser Hauptfokus dieses Semester lag darin, die neuen Mandatar:innen einzuschulen, für deren Übernahme der StV im WS 26/27. Dies hat sich das ganze Semester durchgezogen. Nebenbei verblieb die enge Kollaboration mit der PsyFaKo ÖPSI, da unsere Aufgaben nicht nur dem Masterstudium Psychologie verbleiben, sondern auch die Vorbereitung und Planung des Bachelors Psychotherapie umfassen.

Im Falle der Psychologie verbleibt der Fokus der Informationssammlung für die Studierenden weiterhin. Des Weiteren wird die Psychologie nun ebenfalls das Angebot „1 Tag studieren“ anbieten können; eine genauere Planung wird derzeit intern noch weiterhin besprochen. Eine Ersti-Woche wird für den Start in das WS ebenfalls geplant. Mit Anfang Juni wurde auch offiziell die besprochene neue Professur für Klinische Psychologie sowie Psychotherapie ausgeschrieben, da eine Ausarbeitung der Klinischen Psychologie derzeit geplant ist. Im Falle des Bachelors Psychotherapie wird nicht nur eine Ersti-Woche organisiert, sondern auch die weiterhin enge Kollaboration mit der STUKO fortgeführt. Voraussichtlich wird fürs Erste die StV der Psychologie dieses Studium übernehmen, eine Überlegung jedoch, eine:n Studierende:n in die FaK-Sitzungen miteinzubeziehen, wäre zugunsten des Studiums. Weitere Schritte werden derzeit noch in den STUKO-Sitzungen besprochen.

Natürlich bleiben unsere gesetzten Ziele weiterhin unverändert: vor allem das Engagement der Studierenden in den LVAs zu fördern sowie die Kommunikation zwischen Professor:innen und Studierenden zu ermöglichen. Zudem werden weiterhin Informationsveranstaltungen für Psychologie-Interessierte sowie Psychotherapie-Interessierte (in Zusammenarbeit mit der PsyFaKo ÖPSI) geplant und umgesetzt.

## **StV Doktorat SoWi**

Die ÖH Dok SOWI ist über die Kürzungspläne der Bundesregierung bestürzt und war auf der Demonstration am 28. Mai 2026 in Linz vertreten.

Bei der Umsetzung des Antrags „Für mehr Barrierefreiheit an der JKU“, der bei der ersten ordentlichen Sitzung der ÖH JKU im Sommersemester 2026 einstimmig angenommen wurde, unterstützen wir den ÖH-Vorsitz gemeinsam mit Forschenden des klinischen Forschungsinstituts für Entwicklungsmedizin und der Art x Science School for Transformation.

Im Zuge des Pride Month und basierend auf Impulsen aus der Veranstaltung „Trans\* an der Uni\*“ möchten wir Kolleg\*innen in der Lehre dazu einladen, sichere Räume für trans, inter\* und nichtbinäre Studierende zu schaffen und Offenheit bezüglich selbstgewählter Namen und Pronomen proaktiv zu kommunizieren.

Am 24. Juni findet ein Vernetzungstreffen für Doktorand\*innen der SOWI-Fakultät im LUI statt.

# Tätigkeitsbericht der ÖH Fakultätsvertretung TNF für die Sitzung der Universitätsvertretung am 18. Juni 2026

## Allgemein

---

### Außenlager

Nachdem die Kellerräume in der Altenberger Straße 50 nicht mehr länger von der JKU angemietet werden, musste unser ausgelagertes Inventar in die neuen Räumlichkeiten im Keller der Kepler Hall gebracht werden. Die Vorteile des neuen Lagerraums sind der Zugang per Kepler Card (ohne immer den Schlüssel vom Portier zu holen) und die Erreichbarkeit mit Einkaufswagen. Leider wird von den anderen Parteien, die den Raum mitbenutzen, häufig mehr Platz als vereinbart eingenommen und auch die Tür nicht abgeschlossen.

### TNF Merchandise

Wir wünschen uns Merchandise für TNF-Studierende. Geplant ist ein Design, welches auf die Rückseite von T-Shirts gedruckt werden kann. Das Design soll ansprechend sein, die Sichtbarkeit der TNF-Studierenden steigern, das Zusammengehörigkeitsgefühl untereinander stärken und Merch darstellen, der tatsächlich gerne getragen wird.

Das Design soll im Rahmen eines Ideenwettbewerbs von Studierenden erstellt werden. Nachdem eine interne Jury die Einreichungen vorselektiert hat, findet bei der TNF Grillerei mit möglichst vielen TNF-Studierenden ein Public Voting statt. Es wird ein Preisgeld von 200,-€ ausgeschrieben. Die erste T-Shirt Bestellung erfolgt durch die FakV TNF, langfristig kann der Verkauf auch an den ÖH Shop übergeben werden. Die T-Shirts sollen zum Einkaufspreis erhältlich sein.

# Veranstaltungen

---

Events, die nur eine oder wenige Studienvertretungen betreffen, sind in den Berichten der einzelnen Vertretungen enthalten. Die wöchentlichen Beratungs-Cafés der Studienvertretungen werden flächendeckend abgehalten.

## StV-Grillereien 18.05.-20.05.2026

Die StV-Grillereien fanden nach einigen Jahren TNF-Turm nun erstmals wieder bei den Science Parks statt. Die Location war aus Orga Sicht deutlich besser geeignet und wurde auch von den Gästen positiv aufgenommen. Über 500 Gäste an mehreren Tagen wurden bedient. Die Kosten der Veranstaltung wurden von den teilnehmenden Studienvertretungen sowie einem Zuschuss der FakV übernommen.

## TNF-Grillerei 16.06.2026

Bei der TNF-Grillerei ist eine eigene Schicht für Lehrende eingeführt worden, die Einladung wurde über das Dekanatsbüro an alle 59 Institute versendet. Da die FakV TNF noch ausreichend Restbudget hat und dies gerne möglichst direkt in Studierende investieren möchte, werden antialkoholische Getränke bei der Veranstaltung gratis herausgegeben (nur der Becherpfand ist dennoch zu zahlen). Die bestellten Mengen wurden entsprechend erhöht.

# Berichte aus den einzelnen Vertretungen

---

## Artificial Intelligence

### Allgemeines

Aktuell 36 Mitglieder, wobei sich aktuell noch 4 Personen im Onboardingprozess befinden  
Unsere letzte Sitzung fand am 23.03.2026 statt und das nächste findet am Montag 8.06.2026 statt.

### Kommissionen

#### Institutskonferenzen

Aktuell besetzen wir 8 Institutskonferenzen, einige davon mit der Informatik gemeinsam.

#### Habilitationskommission

Wir besetzen seit diesem Semester eine Habilitationskommission (Machine Learning under Distributions Shift: Theory and Algorithms). Die Konstituierende Sitzung fand bereits statt und auch die Didaktischen Gutachten wurden bereits abgegeben.

#### Auswahlkommission

Die Auswahlkommission für Quantum Informatics wurde erfolgreich abgeschlossen.

#### Stuko Quantum Science

Die StV AI besetzt ein Hauptmitglied in der neu gegründeten Stuko Quantum Science and Technology. Diese Stuko wird zusammen mit der StV Physik und StV Informatik besetzt. Es finden regelmäßige Stuko-Sitzungen statt.

#### Stuko AI

Das nächste Treffen der Stuko AI findet am 18.06.2026 statt.

### Events

#### AI Lab Info Event

Am 17.03.2026 organisierte das Machine Learning Institut / AI Lab einen Online Infoevent für zukünftige Studierende, wir haben in Rahmen dieses Events unsere StV vorgestellt.

#### AI Stammtische (Linz)

Sehr gut besucht finden einmal im Monat statt, wir haben einen Stammtisch erweitert und Spiele/Getränke angeboten in Form eines Picknicks (Touch Some Grass)

#### AI Stammtische (Wien)

Findet auch einmal im Monat statt und werden gut besucht.

## AI Cafe

Das AI Cafe findet jede Woche am Donnerstag um 12:00 statt und wird noch immer sehr gut besucht.

## Boardgame Evening

Dieses Semester fanden 4 Boardgame Evenings statt, diese werden zusammen mit der StV Informatik organisiert und werden auch gut besucht.

## Sonstiges

### Overcrowding Solutions

Die StV AI arbeitet eng mit dem Machine Learning Institut zusammen um Lösungen für den aktuellen Zustand des AI Studiums zu finden. Hierfür wurde ein Self-Assesment Test für Studienbewerber entwickelt, in welchem das Interesse für das Studium abgefragt wird.

## Chemistry

### 1. Allgemeines & Veranstaltungen

- **Personelle Veränderungen:** Für das kommende Wintersemester (WS 26/27) zeichnet sich in der StV ein personeller Wechsel ab. Wir dürfen **zwei neue Mitglieder** in unserem Team begrüßen. Gleichzeitig steht ein schmerzlicher Abschied bevor: Unsere **2. Die Stellvertreterin** wird die StV im kommenden Semester voraussichtlich verlassen.
- **Erfolgreiche Events:** Das von uns organisierte **PubQuiz** war ein voller Erfolg und kam bei den Studierenden hervorragend an. Auch die regelmäßigen **Stammtische** erfreuen sich weiterhin großer Beliebtheit und sind durchgehend gut besucht.
- **Kooperationen & Karriere:** Die Firma **Delsci** ist auf uns zugekommen. Das Unternehmen wird sich den Studierenden vorstellen und im Juni konkrete Job- und Einstiegschancen anbieten.

### 2. Vertretungsarbeit & Curricula (Stuko)

- **Habilitationskommission:** Die Arbeit in der Habilitationskommission konnte erfolgreich **abgeschlossen** werden.
- **Berufungskommission (Anorganische Chemie):** Im Rahmen der laufenden Berufungskommission für die Anorganische Chemie fanden die Vorträge der Bewerber:innen statt. Bedauerlicherweise war die Resonanz vonseiten der Studierenden hierbei sehr gering. Da es sich um die Besetzung einer Professur handelt, ist die geringe Beteiligung ein Wermutstropfen; wir sollten hierfür in zukünftigen Verfahren die Terminplanung optimieren.

- **Analytische Chemie:** Hier warten wir derzeit auf die Neuausschreibung der Stelle. Vonseiten der StV besteht jedoch die begründete Sorge, dass diese Position im Zuge der allgemeinen Budgetkürzungen der Universität gekürzt oder eingespart werden könnte. Wir werden die Entwicklung hier scharf im Auge behalten.
  - **Biologische Chemie (BC Stuko):** Die BC Stuko hat eine Umfrage unter den Studierenden durchgeführt. Die Ergebnisse dieser Erhebung wurden am heutigen **04.06.2026** intensiv analysiert und diskutiert.
  - **Management, Chemistry and Technology (MCT Stuko):** In der MCT Stuko wurden unsererseits **zwei Anträge** eingereicht. Die Umsetzung befindet sich derzeit in der Planungsphase.
  - **Chemistry and Chemical Technology (CCT Stuko):** Ein Antrag wurde bei der CCT Stuko eingereicht. Da er kostenneutral ist, wird er beschlossen.
- Kritischer Ausblick / Master-Studiengänge:** Hinter den neuen Masterplänen steht aktuell ein großes Fragezeichen. Aus ursprünglich *einem* geplanten Masterstudiengang sind plötzlich *drei* geworden. Nach aktueller Einschätzung der StV ist die Umsetzung dieser Pläne jedoch höchst fragwürdig, und es ist zu vermuten, dass sie in dieser Form nicht umgesetzt wird.

## Doktorat TN

Die Mitarbeitersituation wird merkbar schwieriger, da jetzt die ersten Mandatare das Studium abschließen. Übergabe des Vorsitzes im Laufe des Sommers geplant. PubQuizz war geplant, wurde aber aus Zeitgründen nicht veranstaltet. Stammtische sind gut besucht, auch wenn sich Studienbezogene Grüppchen bilden. Aus der Stuko auch nichts Neues.

## Elektronik & Informationstechnik

### Team

Die Studienvertretung Elektronik und Informationstechnik besteht aktuell immer noch aus 15 Personen. Wir hatten bei der letzten Sitzung 2 Interessenten anwesend, diese waren aber noch nicht direkt bereit der StV beizutreten und wollten noch etwas Bedenkzeit. Am Ende des Semesters werden vermutlich wieder 1-2 Personen mit dem Studium fertig und werden uns verlassen.

### Kommisionen

In der StuKo ELIT werden aktuell einige Änderungen besprochen, wie etwa mehr mögliche Anrechnungen für HTL Absolvent\*innen und das Verschieben mehrerer LVAs aus den Wahlöpfen von Bachelor und Master.

Wir stellen zur Zeit Student\*innen für 4 Institutskonferenzen, eine davon alleine (ISP), eine gemeinsam mit der StV Informatik (IICQC) und zwei gemeinsam mit der StV Mechatronik (IME, NTHFS).

Ebenfalls gemeinsam mit der StV Mechatronik wird aktuell eine BK für die neue Professur in der Hochfrequenztechnik gestellt. Ein Ersatzmitglied musste wegen Befangenheit eines Hauptmitglieds herangezogen werden.

### **Veranstaltungen**

Die Zusammenarbeit mit der StV Mechatronik bei unserem Sprechstundencafé klappt weiterhin hervorragend und wir würden diese Kooperation gerne aufrechterhalten.

Im Gegensatz zu den Sprechstunden sind unsere Stammtische immer gut besucht und die Studierenden kommen gerne zum Austausch und auf ein Getränk vorbei.

Heuer wurden auch endlich wieder ausreichend Schichten auf den StV Grillerein von unseren StVlies übernommen (Großteil der StV hat mitgeholfen).

Wir waren heuer das erste Mal am Mechatronik Fußballturnier beteiligt, die Rückmeldungen zur Zusammenarbeit waren durchweg positiv.

## **Informatik**

### **Mitglieder**

Zur StV Informatik zählen aktuell offiziell 22 Mitglieder, wobei wir ein neues Mitglied geonboardet haben und uns 2 Mitglieder bis zum Semesterende leider noch verlassen werden. Die Tendenz der Mitgliederzahlen ist weiterhin fallend und Bemühungen, neue Mitglieder anzuwerben, gestalten sich schwierig.

### **Veranstaltungen**

Unsere monatlichen get-togethers (Stammtische) wurden im Vergleich zum Wintersemester etwas weniger gut besucht.

Im Gegensatz dazu wurden die Sprechstundencafés dieses Semester außerordentlich gut besucht.

Auch unsere regelmäßig gemeinsam mit der StV AI organisierten Boardgame-Abende sind nach wie vor sehr beliebt.

### **Kommissionen**

In der Studienkommission wurde eine Arbeitsgruppe gegründet, in der auch ein Mitglied der StV teilnimmt, bei der Lösungen für die Problematik, dass zu viele Studierende ohne Abmeldung nicht zur Klausur erscheinen und damit einhergehende Ressourcenprobleme für Prüfungstermine gefunden werden sollen. Die Arbeitsgruppe hat sich in der Zwischenzeit mehrere Male getroffen und die Ergebnisse werden bei der nächsten StuKo-Sitzung am 25.6. voraussichtlich vorgestellt.

In der StuKo zum neuen Bachelorstudiengang Quantum Science and Technology stellen wir ein Ersatzmitglied.

Es werden 13 Institutskonferenzen von uns besetzt, davon 2 als Ersatzmitglieder mit der StV AI zusammen.

## Kunststofftechnik & Maschinenbau

Wir haben einen neuen Mitarbeiter in der Studienvertretung aus dem Studium Maschinenbau und weitere haben bereits Interesse bekundet. Leider werden uns im Laufe des Semesters noch 2 Mitglieder verlassen aufgrund des Studienabschlusses.

In den diversen StuKos wurden Veränderungen vorgenommen aufgrund der Umstrukturierung im Curriculum Mechatronik. Zudem befinden sich mehrere BKs in der Schlussphase.

## Lehramt

### Internes

Unser Team ist größtenteils unverändert, wir haben 1 neue Interessierte dazu gewonnen.

### Beratung

Durch das neue Curriculum haben die Studierenden viele Fragen. Gemeinsam mit dem LiLes gab es deshalb am 20. Mai einen Infotag, bei dem wir den ganzen Tag über Beratung boten.

Hauptfragestellung ist hierbei oft Studienbeihilfe und Stipendien - hier gibt es leider von den zuständigen Stellen auch immer noch keine Vorgaben, wie ein Studienwechsel ins neue Curriculum gehandhabt wird, weshalb Auskünfte schwierig sind. Die häufigsten Fragen werden gesammelt und auf der LiLes Website beantwortet. Einzelne Fachgruppen haben auch eigene Infoabende veranstaltet, manche mit, manche ohne uns.

### Vertretung

Eine neue Habil in der Mathematikdidaktik wurde gestartet. Auch sonst vertreten wir die Studierenden in unseren Fachgruppen und der StuKo.

### Vernetzung

Das semesterliche Pup-Quiz war mit einem vollen Hörsaal 1 wieder ein großer Erfolg. Auch gemeinsame Spieleabende und Stammtische mit der StV Mathe&NaWiTec fanden statt, ein gemeinsamer Mario-Kart-Abend ist geplant. Ebenso werden wir auch dieses Semester wieder eine "Lange Nacht des Lernens" veranstalten, bei der wir Studierende mit Snacks, Lernhilfen und einem ruhigen Raum bei ihrer Prüfungsvorbereitung unterstützen.

## Mathematik & NaWi-Tec

### Allgemein

Unverändert zählen aktuell 16 Personen zu unserem Team. Es wird zur Funktionsperioden-Hälfte am 1.7.2026 eine Rotation im Vorsitzteam geben.

### Veranstaltungen

Neben den monatlichen Stammtischen gemeinsam mit der StV Lehramt und den wöchentlichen StV-Cafés (die dank unseren fleißigen Kuchenbäcker\_innen fast immer mit selbstgemachten

Kuchen beeindrucken können), wurden auch ein Hörsaalkino und das jährliche "Get-Together" auf der Wiese vor der Kepler Hall abgehalten. Aktuell ist ein Mario-Kart-Turnier mit der StV Lehramt und der letzte Stammtisch des Semesters in Planung.

### **Kommissionen**

Aktuell laufen zwei Berufungsverfahren. Eine Auswahlkommission für eine Tenure-Track-Stelle konnte mit einer für uns passenden Reihung abgeschlossen werden.

Eine Habil wurde positiv abgeschlossen, wir haben die Verleihung der Lehrbefugnis aufgrund der ausgezeichneten Qualifikationen der\_s Bewerber\_s befürwortet. Eine weitere Habil ist aktuell im Laufen und die erste Sitzung sollte bald stattfinden. Es haben weiters einige IKs getagt.

## **Mechatronik**

### **Internes**

Wir sind aktuell gut aufgestellt und zählen 24 Leute im Team. Wir haben im Moment 4 Interessenten/neue Mitglieder aus dem 2.Semester. Ein paar Leute werden uns voraussichtlich in den nächsten Monaten verlassen.

### **Kommissionen**

Die in der Mechi-StuKo beschlossenen Änderungen werden nun auch final für die anderen betroffenen Studiengänge eingepflegt. In der Studienkommission wurde die Verschiebung der Technischen Mechanik (TM) offiziell per E-Mail-Beschluss beschlossen und alles Wichtige dazu auf Moodle geladen. Ansonsten läuft die Arbeit in den verschiedenen Kommissionen wie geplant weiter.

### **Events**

Unsere monatlichen Firmenstammtische werden weiterhin gut angenommen. Das Sommersemester ist komplett ausgebucht und wir fixieren bereits die Firmen für das kommende Wintersemester. Um auch Pendlern besser zu erreichen, starten wir im Mai eine Info-Offensive direkt in den Lehrveranstaltungen. Das Eisstockturnier lief organisatorisch spitze, kam bei den Gästen super an und der Termin für nächstes Jahr steht schon. Unser Fußballturnier ist auch gut gelaufen. Wir haben uns das erste Mal mit dem Maschinenbau und der ELIT zusammengetan, was super funktioniert hat. Es waren am Ende zwar etwas weniger Besucher da als erwartet, aber die Zusammenarbeit der 3 StVen hat einwandfrei funktioniert.

## **Medical Engineering**

### **Internes**

Aktuell verlassen uns viele Mitglieder und einige sind inaktiv. Die neueren Mitglieder sind jedoch sehr motiviert und es wird derzeit versucht, neue Leute anzuwerben.

Von der StV Physik wird der StV MedEng MoBi übergeben, ein Zusammensetzen der Vorträge ist noch in Planung.

### **Events**

Die StV Cafes sind derzeit mittelmäßig gut besucht, größtenteils nur von ÖHlis. Stammtische sind sehr gut besucht durch gute Bewerbung des Events auf Social Media Kanälen.

### **Kommissionen**

Es hat noch keine weitere Stuko Sitzung stattgefunden, die IK des Medizin- und Biomechatronik Instituts hat seit längerem nicht mehr stattgefunden, der Vorstand wurde informiert.

### **Kooperation**

Die Firma GE Healthcare hat uns eine Exkursion für den 10.06 organisiert und ein potentiell Sponsoring. Es ist ein Online-Meeting mit ANEEB geplant, um zukünftige internationale Kooperationen mit anderen Unis und Vereinen möglich zu machen.

## **Physik & MoBi**

### **Internes**

Aktuell hat die StV Physik & MoBi 17 Mitglieder. Davon sind drei kürzlich dazugekommen, ein paar erfahrenere Mitglieder werden uns in den kommenden Monaten leider verlassen. Damit verschärft sich die angespannte "Personallage" in der StV noch weiter, bereits jetzt haben z.B. drei Mitglieder 8 Funktionen gleichzeitig inne. Insbesondere die Planung des kommenden QST-Bachelors nimmt enorme zeitliche Ressourcen in Anspruch. Aus diesen Gründen wurde mit der StV MedEng vereinbart, die Vertretungen des Bachelors Molekulare Biowissenschaften sowie des Masters Molecular Biology zu übertragen.

### **Vertretungs- und Beratungsarbeit**

Wie TNF üblich wurden im SS26 wieder wöchentliche Sprechstundencafés abgehalten und Beratungen per Mail, Telefon und persönlich angeboten. Bzgl. QST ist derzeit noch unklar, wie Studierende in Zukunft am besten beraten werden sollen. Da wir aufgrund der Struktur des Studiums mit vielen Beratungsanfragen rechnen, soll jedenfalls ein FAQ im Stile der Informatik erstellt werden.

Mitglieder der StV sind derzeit in vier StuKos, zwei Auswahlkommissionen, einer Habilitationskommission, sechs Institutskonferenzen sowie der FakV und FakVS vertreten.

### **Vernetzungsarbeit**

Im SS26 wurden bereits ein Pubquiz, ein Spieleabend und eine Exkursion zur Voest angeboten. Alle Veranstaltungen waren dabei mit 80-100 Studis sehr gut besucht. Außerdem wurde an den TNF StV Grillereien teilgenommen. Für den 10. Juni ist mit dem erstmals stattfindenden Physik&MoBi Sommerfest mit Volleyballturnier (abgesehen von der CERN-Exkursion) das "größte" StV-exklusive Event des Studienjahres geplant.

## TÄTIGKEITSBERICHT DES FRAUEN, GENDER UND GLEICHBEHANDLUNGSFRAGEN

Referent_in	<u>Natalie Hammerer-Reichinger</u>
Sachbearbeiter_innen	<u>Sanny Coonen, Alina Ratzenböck, Alina Hofer, Alice Schwarz, Layla Barakat, Kate Hryhoryeva</u>
Zeitraum	<u>04.04.2026 – 08.06.2026</u>

### Laufende Projekte/Arbeiten

Derzeit wird die Durchführung eines Pride Brunchs im Vorfeld der Linzer Pride Parade geplant. Zur Bewerbung der Veranstaltung sind unter anderem ein Infotisch sowie begleitende Social-Media-Aktivitäten vorgesehen.

### Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Das Intersektionale Get-Together findet weiterhin regelmäßig statt und dient als Raum für Austausch, Vernetzung und solidarisches Miteinander. Darüber hinaus ist die Awarenessarbeit bei Veranstaltungen an der JKU ein zentraler Bestandteil der laufenden Arbeit, insbesondere durch die Koordination und Mitwirkung von Awarenessteams. Im Berichtszeitraum waren Awarenessteams unter anderem bei der Kundgebung am 28.05.2026 sowie bei Mensafesten im Einsatz. Auch der Feminist Book Club wird regelmäßig durchgeführt.

### Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Am 04.05.2026 fand ein Teamtreffen des Referats statt. Dieses diente insbesondere dem gemeinsamen Austausch, der Reflexion laufender Projekte sowie der weiteren Planung kommender Aktivitäten. Im Berichtszeitraum wurde zudem das Referatsbüro neu organisiert und aussortiert. Darüber hinaus fanden mehrere Beratungsgespräche statt, bei denen das Referat teilweise in Kooperation mit dem Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen (AKG) unterstützend tätig war. Außerdem wurde die Weiterentwicklung des bereits bestehenden Awarenesskonzepts für Veranstalter von Mensafesten vorangetrieben. Auch wurde ein Vorgangsprotokoll für die ÖH JKU zum Umgang mit Übergriffen innerhalb der ÖH erarbeitet.

### Herausforderungen und Erfolge

Die Gewinnung neuer Mitglieder für die Awarenessteams stellt weiterhin eine Herausforderung dar. Trotz eines Aufrufs im ÖH JKU Newsletter sowie der Durchführung einer Awarenessteamschulung gestaltet sich die Rekrutierung zusätzlicher Freiwilliger nach wie vor schwierig. In vielen Fällen werden die Awarenessteams daher überwiegend durch Mitarbeitende des Referats besetzt.

### Strukturelle Veränderungen

Die Stelle einer Sachbearbeiterin im Referat wurde neu besetzt, wodurch insbesondere die Kapazitäten im Bereich queerer Themen und Anliegen gestärkt werden.

## TÄTIGKEITSBERICHT DES GENERALSEKRETARIATS

Referent\_in Katharina Berger

Stv. Referent\_in \_\_\_\_\_

Sachbearbeiter\_innen Maximilian Kokalj

Mitarbeiter\_innen \_\_\_\_\_

Zeitraum \_\_\_\_\_

### Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

- Unterstützung bei der Organisation des Sommerfests
- Unterstützung bei der Planung des Eval-Days
- Unterstützung bei der Planung des Welcome Days WS 26/27

### Laufende Projekte/Arbeiten

- Planung einer Brandschutz- und Sicherheitsschulung an der JKU
- Vertragliche Überarbeitung des Mensabonus

### Regelmäßige Projekte/Arbeiten

- Koordination und Durchführung des Mailversands
- Koordination und Versand des Newsletters
- Unterstützung des Vorsitzes bei organisatorischen und administrativen Belangen
- Unterstützung anderer Referate bzgl. Organisation und Planung diverser Veranstaltungen
- Koordination der Veröffentlichung von Stellenausschreibungen zur Besetzung der weiteren Referate

### Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

- Organisation der Verpflegung für die „Lange Nacht des Schreibens“

## Tätigkeitsbericht SS 26

Im Sommersemester 2026 waren wir die in zahlreiche hochschul- und gesundheitspolitische Aktivitäten eingebunden. Am 15. April nahm wir an einem Termin mit Vizerektorin Drda zur Betriebsküche des KUK teil.

Im Bereich der Gesundheitspolitik stand die Basisausbildung mehrfach im Fokus, da waren wir im Austausch mit Landeshauptmann Stellvertreterin Christine Haberland, beteiligten uns an bundesweiten Meetings der Medizin ÖHs und führten ein Gespräch mit der Österreichischen Ärztekammer zu den Änderungen bei der Basisausbildung. Zudem wirkte wir an einer gemeinsamen bundesweiten Presseaussendung zur Basisausbildung mit.

Auch universitätsintern waren wir aktiv: Teilnahme an der Sitzung der Studienkommission, ein internes ÖH Meeting sowie die Vorstellung des Medizinstudiums für internationale Studierende im Rahmen einer universitären Veranstaltung.

Wir haben für die Studierenden am MedCampus eine Mikrowelle organisiert & mit der Uni einen zugänglichen Platz gefunden.

Ein weiterer Erfolg des Semesters war der Start der neuen 24/7 Lernzone am MedCampus, die den Studierenden nun rund um die Uhr zur Verfügung steht. Darüber hinaus nahmen wir an ZML Meetings teil und organisierte gemeinsam mit dem KUK einen Spritzerstand, der bei den Studierenden großen Anklang fand.

Es ist ein weiteres Team Meetings geplant. Für den 8. Juni ist ein PubQuiz geplant, am 10. ein Spieleabend, ebenso wie eine Infoveranstaltung für Graz/LinzerInnen am 15. Juni.

## TÄTIGKEITSBERICHT DES IT-REFERATS

Referent_in	<u>Mattias Wunder</u>
Stv. Referent_in	<u></u>
Sachbearbeiter_innen	<u>Raffael Borris, Markus Jäger</u>
Mitarbeiter_innen	<u>Lukas Pfeffer</u>
Zeitraum	<u>April-Juni 2026</u>

### Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Tool für Gremienverwaltung

### Laufende Projekte/Arbeiten

ÖH-Inside DSGVO-konformität herstellen

NextCloud einrichten

### Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Instandhaltung Drucker im Shop

### Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

### Herausforderungen und Erfolge

### Strukturelle Veränderungen

### Sonstiges

## TÄTIGKEITSBERICHT DES REFERATES FÜR KLIMASCHUTZ UND NACHHALTIGKEIT

Referent_in	<u>Aeron Treiblmayr</u>
Stv. Referent_in	<u></u>
Sachbearbeiter_innen	<u>David Hornsby, Jana Hölzl, Elisabeth Köberle, Natalia Grygerova, Alexander Klar</u>
Mitarbeiter_innen	<u></u>
Zeitraum	<u>April-Juni 2026</u>

### Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Für den ÖH Courier zum Thema Wohnen haben wir einen Artikel geschrieben.  
An schönen Montagen im Sommersemester wird im Sommersemester 2026 im Anschluss an unsere Büroöffnungszeiten eine Runde Ecoality Memory im LUI Gastgarten gespielt.

### Laufende Projekte/Arbeiten

Unseren einen Infostand pro Semester haben wir am 3.6.2026 beim Ch@t Café zusammen mit Plant Based Universities gemacht.  
Am 11.6.2026 haben wir noch einen Workshop geplant – das KlimaPuzzle, mit Alois Manhartgruber vom Verein ClimateFresk.  
Im Hintergrund läuft weiterhin die Planung, die Ausstellung der Zukunftsallianz (ehem. Klimavolksbegehren) zu Demokratie an die JKU zu bringen.  
Das Büchertauschregal und der FairTeiler Kühlschrank werden weiterhin gut angenommen und genutzt.

### Regelmäßige Projekte/Arbeiten

“Klima-Kaffee” – jeden Montag im Sommersemester 2026 haben wir von 14:00-15:00 unsere wöchentlichen Bürozeiten, bei denen Studierende zu uns kommen und sich gratis Kaffee holen und können.

### Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Der Kleidertausch am 21.5.2026 im Rahmen des Good Vibes Festivals war trotz des eher bescheidenen Wetters ein Erfolg und wurde gut angenommen.

### Herausforderungen und Erfolge

Eine der immerwährenden Herausforderungen ist es, aktive Referatsmitglieder anzuwerben. Das wird vor allem nächstes Semester interessant.

### Strukturelle Veränderungen

Voraussichtlich werden David Hornsby und Jana Hölzl mit Ende des Sommersemesters 2026 aus dem Referat aussteigen.

Sonstiges

TÄTIGKEITSBERICHT DES <REFERATES FÜR NAME >

Referent_in	<u>SANKET KARN</u>
Stv. Referent_in	<u></u>
Sachbearbeiter_innen	<u>ARIANNA HARTL, Sunny Kushwaha</u>
Mitarbeiter_innen	<u>5</u>
Zeitraum	<u>APRIL-JUNE</u>

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Seit letzter Woche sind wir mit Zirkus des Wissens im Gespräch über eine Zusammenarbeit die nächsten Semester.

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Comedy im Hörsaal (Vom Betreiber aufgrund zu wenig - 61 - verkauften Tickets abgesagt)

Film Abend & Künstlerinnengespräch (DOG DAYS IN MONTENEGRO).

Herausforderungen und Erfolge

**Herausforderungen** : Ende letztes Semester haben 8 Mitglieder das KuRef verlassen. Wir haben sowohl auf Instagram, als auch im ÖH Newsletter Werbung gemacht, aber niemand Neues hat sich gemeldet. Ende dieses Semester konnten wir erfreulicherweise 2 neue Mitglieder begrüßen.

**Erfolge** : Trotz der geringen Anzahl an Mitgliedern haben wir die Events erfolgreich geplant und durchgeführt.

Strukturelle Veränderungen

Zwei neue Mitglieder kamen dazu.

## TÄTIGKEITSBERICHT DES REFERATES FÜR KOMMUNIKATION

<b>Referent_in</b>	Moritz Ebner
<b>Stv. Referent_in</b>	-
<b>Sachbearbeiter_innen</b>	-
<b>Mitarbeiter_innen</b>	Michelle Fleischanderl, Andras Wirth, Stefan Furlinger, Johannes Koch, Kilian Kourim, Lisa Lindner, Lukas Nigl-Eder, Pauline Burgstaller, Ronja Stimmeder, Sara Kitzler, Simon Glachs, Tanja Pfeiffer, Viktoria Stüber, Bernd Speta
<b>Zeitraum</b>	14.04.2026 – 08.06.2026

### Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Einführung mehrerer kleiner Events – da Events im LUI meistens gut besucht sind, haben wir beschlossen, über das gesamte Semester verteilt häufiger kleinere, weniger aufwändige Events zu veranstalten. Dazu zählen zum Beispiel ein Bierkastenlauf und eine Beach Party, die am 19.06. stattfinden soll.

### Laufende Projekte/Arbeiten

LUI Gastgarten – Wie jedes Sommersemester haben wir auch heuer bei Schönwetter den Gastgarten geöffnet. Durch die gute Lage werden hier nicht nur Stammgäste, sondern auch Leute angesprochen, die das LUI normalerweise nicht besuchen.

JKU Ball – Wir wurden sehr kurzfristig gefragt, ob das LUI beim JKU Ball eine Bar übernehmen könnte. Aufgrund des großen Erfolgs vor 2 Jahren stimmten wir zu. Gerade sind wir mitten in der Planung, damit alles reibungslos ablaufen kann.

Beach Party – Die oben genannte Beach Party wird soeben geplant.

ÖH Sommerfest Afterparty – Wie letztes Jahr soll eine Afterparty für das ÖH Sommerfest im LUI stattfinden.

Gastgarten Closing – Am 03.07. soll der Gastgarten mit einem größeren Event für dieses Semester geschlossen werden.

Fußball-WM Public Viewing – Bei Schönwetter soll es möglich sein, ausgewählte WM-Spiele zu passenden Anstoßzeiten im Gastgarten zu schauen. Im Keller werden diese Spiele zusätzlich gezeigt.

LUISA-Schulung – Am 17.06. findet erneut eine Schulung des Frauenbüros statt. Geplant ist, dass möglichst viele Mitarbeiter\*innen daran teilnehmen.

### Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Stammtische während der normalen Öffnungszeiten.

Karaoke – dieses Semester haben wir die Frequenz unserer Karaoke-Abende erhöht. Diese waren immer ein großer Erfolg. Da der Gastgarten derzeit meist geöffnet ist, finden sie allerdings wieder etwas seltener statt.

PubQuiz – Einmal im Monat fand im LUI ein PubQuiz statt. Die Anmeldungen hierfür waren immer sehr schnell voll, weshalb man überlegen kann, PubQuizzes zukünftig (vor allem im Wintersemester) noch häufiger zu veranstalten.

### **Abgeschlossene Projekte/Arbeiten**

Internationals Party – Gemeinsam mit den JKU Internationals fand auch dieses Semester eine Internationals Party im LUI statt. Diese lief dieses Mal noch besser als in vergangenen Semestern.

Rektor PubQuiz – Am 05.05. fand im LUI ein PubQuiz statt, welches von Stefan Koch gemeinsam mit Markus Frandl moderiert wurde. Hier verlief alles reibungslos.

LUI Rave – Gemeinsam mit den Drum n' Bass Kollektiven 'Platonic Records' und 'Devoured' haben wir einen Rave im Mensakeller veranstaltet

Poetry Slam – Das Referat für Bildungs- und Gesellschaftspolitik veranstaltete im LUI einen Poetry Slam. Das LUI stellte hierbei allerdings nur die Räumlichkeiten und Technik zur Verfügung.

Bierkastenlauf – Im Gastgarten fand ein Bierkastenlauf statt. Die hohe Teilnehmer\*Innen-Zahl spricht dafür, dass derartige Events gut angenommen werden.

### **Herausforderungen und Erfolge**

Metal Night – Die von uns geplante Metal Night musste leider sehr kurzfristig abgesagt werden, was nach außen kein gutes Bild vermittelt. Außerdem blieben wir leider auf einem kleinen Teil der Kosten sitzen.

LUI Rave – Beim LUI Rave sah es zeitweise so aus, als müssten wir dieses Event ebenfalls absagen. Wir konnten gemeinsam mit dem Raumbewirtschaftungs-Service jedoch eine Lösung finden und das Event fand wie geplant statt.

JKU Ball – Da die Anfrage, das LUI im Rahmen des Balls zu öffnen, sehr kurzfristig eingegangen ist, war es herausfordernd, ausreichend Mitarbeiter\*innen für einen reibungslosen Ablauf zu organisieren. Letztendlich konnte der Betrieb jedoch erfolgreich umgesetzt werden.

ÖH Sommerfest Afterparty – Da das diesjährige Sommerfest strukturell von den Veranstaltungen der vergangenen Jahre abweicht, ist es schwierig einzuschätzen, mit wie vielen Gästen gerechnet werden kann, wie viele Mitarbeiter\*innen benötigt werden und welche Getränkemengen sinnvoll bestellt werden sollen. Auch organisatorische Fragen – etwa hinsichtlich eines möglichen Eintrittskonzepts – lassen sich im Vorfeld nur schwer abschätzen.

Abschließend lässt sich festhalten, dass das Semester insgesamt sehr positiv verläuft. Insbesondere die veranstalteten Events werden von den Gästen äußerst gut angenommen, was sich sowohl an den Besucherzahlen als auch am allgemeinen Feedback widerspiegelt.

Gleichzeitig zeigt sich, dass insbesondere kleinere Zusatzveranstaltungen und thematische Events von den Gästen sehr gut angenommen werden.

### **Strukturelle Veränderungen**

Keine wesentlichen Änderungen

### **Sonstiges**



## TÄTIGKEITSBERICHT DES REFERAT FÜR ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Referent_in	Florian Obernberger
Bezahlte Sachbearbeiter_innen	Benjamim Bergmann, Johanna Eder-Wipplinger, Patrick Kary, Pia Poledna, Svetlana Zharova
Unbezahlte Sachbearbeiter_innen	Felix Ferchhumer, Marlene Kemetmüller, Iulius Bizgu
Zeitraum	März 2026–Juni 2026

### Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

#### Sommerfest Gestaltung

Dieses Jahr wurde das Referat für Öffentlichkeitsarbeit damit beauftragt, das Design für das diesjährige Sommerfest zu gestalten. Zu den erstellten Designs gehören unter anderem:

- Plakate A1
- Plakate A2
- Getränkemarkerl
- Stempelpässe
- Lagepläne
- Instagram Beiträge (*hier werden viele allerdings auch vom Sommerfest Marketing Team übernommen werden*)
- Preisschilder für die Bars
- Awareness Team Plakate A3
- Awareness Team Plakate A4

### Laufende Projekte/Arbeiten

#### Kampagne „Wer ist die ÖH JKU?“

Wie bereits im letzten Bericht erwähnt, ist eine Kampagne zur Vorstellung und Erklärung der ÖH JKU angedacht. Diese wird in den kommenden Sommermonaten geplant, damit sie bis zum Start vom neuen Wintersemester fertig ist.

### Regelmäßige Projekte/Arbeiten

#### ÖH Courier

Unsere zweite Ausgabe des ÖH Couriers kam Ende Mai nun endlich heraus, leider mit über einem Monat Verspätung. Diese Verspätung entstand unter anderem aufgrund der Informationsdichte und der Entdeckung neuer, guter Möglichkeiten, den Courier ausführlicher zu gestalten.

Besonders in diesem Courier sind unter anderem der Wahlrückblick auf die letzten 59 Jahre ÖH JKU Wahlen; der Rückblick auf den Campus im Lauf der Zeit – hier möchte ich mich noch einmal herzlich beim Archiv der JKU für die Zusammenarbeit und die Zusammenstellung der Bilder bedanken – und der Artikel über die erste WG, welcher uns von einer Studentin zugeschickt wurde. Wir haben uns auch über die Zeichnungseinsendung sehr gefreut und sie mit Freude in den Courier eingearbeitet.



Auch auf der Kundgebung in Linz war das Referat für Öffentlichkeitsarbeit gut vertreten mit Patrick und Iulius, die beide als Fotografen die Kundgebung festhielten. Ein paar der Fotos sind auch schon öffentlich auf unserem Instagram Account zu sehen. Vielen Dank an beide – die Fotos sind ausgezeichnet geworden.

#### **InfÖH Tisch Banner**

Für die neue Info-Tisch-Reihe der ÖH JKU wurde ein Banner für die Tische gestaltet, dass sich im Stiel an den Weihnachtstassen orientiert.

#### **Astros Banner**

Die Astros haben uns angeboten, dass wir bei ihren Spielen ein Banner hängen haben können, weshalb das Referat für Öffentlichkeitsarbeit ein entsprechendes erstellt und bestellt hat.

#### **Visitenkarten**

Sowohl für den Vorsitz und seine Stellvertreterinnen als auch für das Referat für Klimaschutz und Nachhaltigkeit, das Referat für Bildungs- und Gesellschaftspolitik und das Referat für Sozialpolitik wurden je 100 Stk. Visitenkarten erstellt. Diese dienen der Zugänglichkeit und der vereinfachten Informationsweitergabe an Partner\_innen und Studierende.

### **Herausforderungen und Erfolge**

#### **Demonstration „#UnisRetten“**

Die Planung und Koordination im Bereich Marketing für die Demonstration „#UnisRetten“ war herausfordernd, da ich parallel auf einer Konferenz und anschließend auf Urlaub in Deutschland war. Die ständigen Telefonate und insbesondere das nicht-vor-Ort-sein hat die Sache etwas erschwert. Dennoch ist das Ergebnis und der Aufschrei aus Sicht des Referats für Öffentlichkeitsarbeit ein voller Erfolg.

### **Strukturelle Veränderungen**

Im Mai trat Iulius Bizgu nach aktiver Anfrage dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit als Fotograf bei. Er ist motiviert und möchte gerne bei unseren Veranstaltungen Fotos machen.

### **Sonstiges**

Keine sonstigen Anmerkungen.

## Anhang 1

### 2 ||| Politik

MITTWOCH, 13. MAI 2026 **ÖÖNachrichten**

KOMMENTAR  
VON  
AUTOR AUTOR

#### Gut gemeint?

Die Forderung, niemand dürfe in staatsnahen Betrieben mehr als der Bundespräsident verdienen, klingt eingängig und gut gemeint – stößt in der Realität aber auf Hürden, die unüberwindbar sind.

Klar ist: Hohe Bezüge, etwa jene in der Öbg, Asfmg oder dem Verbund, vergrößern viele Steuerzahler

#### Der Staat muss als Arbeitgeber attraktiv sein

und sind Wasser auf die Mühlen derer, denen Privatisierung nicht weit genug gehen kann.

Dass der Staat als Arbeitgeber gerade bei der Anwerbung von Spitzepersonal in Konkurrenz mit der Privatwirtschaft steht, wird in dieser Debatte gern kleingeredet oder vergessen.

Anstatt sich in populistischen Forderungen zu verlieren oder gar in die Mottenkäse der Klassenkämpfer-Rhetorik zu greifen, wären die Verantwortlichen in der Bundesregierung besser beraten, Bezüge an Unternehmensgröße, Verantwortung, Risiko und nicht zuletzt Leistung anzupassen.

Denn hier liegt tatsächlich vieles im Argen – man denke nur an das eine oder andere Gehalt im öffentlich-rechtlichen Rundfunk.

[p.fellinger@nachrichten.at](mailto:p.fellinger@nachrichten.at)

#### ÜBERBLICK

##### ÖH-JKU mit Kritik an Haimbuchner

LINZ. Die Hochschülerschaft der Johannes Kepler Universität (ÖH-JKU) übt Kritik an Wohnbaulandesrat Manfred Haimbuchner. Dieser habe ein persönliches Gespräch zur Wohnsituation der rund 27.000 Studierenden in Oberösterreich verweigert. Die ÖH-JKU regt daher alle Studenten an, sich bei Anliegen oder Fragen an Haimbuchner direkt per E-Mail zu wenden.

##### Warten auf Ergebnisse der Reformpartner

INNBRUCK. Die im Rahmen der sogenannten Reformpartnerschaft angestrebten Reformen im Gesundheitsbereich dürften nicht wie angepeilt in der Landeshauptleutekonferenz Ende Juni Anfang Juli stehen. Die Ergebnisse sollen „mit Jahresende“ vorliegen, sagte Bundeskanzler Christian Stocker (VP) am Dienstag bei einer Pressekonferenz in Innsbruck. Mit Beginn des Sommers sollte man aber wissen, „wohin die Reise geht“.

##### SPÖ: Einkommensgrenze im staatsnahen Bereich

WIEN. SP-Bundesgeschäftsführer Klaus Seltenheim forderte am Dienstag eine Obergrenze für Spitzengehälter in staatsnahen Betrieben ein. Er verwies darauf, dass die ÖBAG-Chefin Edith Ilawati mehr als 740.000 Euro im Jahr verdiene, während der Bundespräsident 374.000 Euro im Jahr brutto erhalte. „Niemand darf mehr verdienen als der Bundespräsident“, sagte Seltenheim und kündigte gesetzliche Initiativen an.

## Stelzer zu Industriestrategie: „Wir brauchen Hochofen und Hightech“

Oberösterreich-Delegation in Sachsen: Freistaat profitiert von internationalen Investoren

VON SIGRID BRANDSTÄTTER  
AUS DRESDEN

DRESDEN. Technologie, Talente und Toleranz. Diese Schlagworte nennt Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer (CDU) bei einem Besuch einer Delegation aus Oberösterreich als Voraussetzungen für den wirtschaftlichen Erfolg seines Freistaats.

Ähnlich wie Oberösterreich – zu dem es seit Jahrzehnten gute bilaterale Beziehungen gäbe, wie Landeshauptmann Thomas Stelzer (VP) bei seinem Besuch betonte – ist Sachsen eine traditionelle Industrieregion. Auf dieser Basis entstand eine Halbleiterindustrie, die europaweit tonangebend ist.

Die mit Abstand größte Halbleiterfabrik repräsentiert Global Foundries, die auf der Mikroelektronik-Expertise aus der DDR aufbauen konnte. Mit dem Stromverbrauch vergleichbar mit dem einer Stadt wie Potsdam werden jährlich höchstautomatisiert eine Million Wafer hergestellt. Aus diesen runden Silikonplättchen werden später in Hunderten Arbeitsschritten Chips gefertigt.

Sie finden sich in Handykameras, Autos, der Luftfahrt- und Verteidigungsindustrie, die Technologie der neuesten Generation auch in Herzschrittmachern. Diese Technologie braucht so wenige elektrische Impulse, dass Herzschrittmacher bald ausschließlich mit Muskelkraft und damit ohne Batterie funktionieren, wie der Geschäftsführer von Global Foundries, Manfred Horstmann, erklärt.

Die größte Halbleiterproduktion Europas mit 3000 Beschäftigten steht vor dem nächsten Aus-



Stelzer, Azubi Marcel in Reinraummontur mit Wafer und Manager Horstmann



Martin Sigmund mit Delegationsteilnehmern Werner Pammlinger (Biz Up) und Gerald Silberhumer (Wirtschaftskammer Oberösterreich)

bau – gefördert aus dem Chip Act der Europäischen Kommission. Die EU unterstützt den Ausbau der Halbleiterproduktion – innerhalb der Union, um die Abhängigkeit in dieser Schlüsseltechnologie von anderen Erdteilen zu verringern.

Nicht einmal jeder zehnte Chip, der in Europa benötigt wird, stammt aus Europa, ein Drittel da-

von wird im Raum Dresden erzeugt. Der Großraum um die sächsische Hauptstadt ist auch dank seiner vielen universitären und außeruniversitären Forschungsstätten für die Hochtechnologiekonzerne Infineon, Bosch und TMDX (die gerade eine Halbleiterproduktion hochziehen) interessant. Ähnlich soll es in Linz sein, in kleinerer

Dimension als in Dresden ist es auch so. Vergleichbar ist auch der Wettbewerb um Spezialisten von den Hochschulen und noch mehr um Techniker, die die teuren Anlagen im laufenden Betrieb warten.

#### Politik als Standortfaktor

Mit Bezug auf das Erstarren der weit rechts stehenden AfD, die bei den letzten Bundestagswahlen in Sachsen die meisten Stimmen gewinnen konnte, sagte Horstmann, die politische Entwicklung beobachte man schon. „Aber wir beschäftigen Mitarbeiter aus 50 Nationen und sind stolz darauf.“

Ein einziger Mitarbeiter habe mit seiner Familie aus diesem Grund nicht nach Sachsen ziehen wollen, ergänzt Martin Sigmund. Der Manager steuert die Siemens Energy Werke in Dresden und Linz, die jeweils Transformatoren herstellen. Das traditionelle Werk in Dresden verknüpft seinen hohen manuellen Fertigungsanteil mit KI-Anwendungen. Das sieht auch Stelzer als Erfolgsrezept. „Wir müssen KI dort einsetzen, wo wir unsere Kompetenzen haben, in der industriellen Fertigung. Wir brauchen Hochofen und Hightech.“

Von seinem Besuch aus Sachsen nimmt Stelzer auch die Bestätigung mit, für internationale Investoren offen sein und bleiben zu müssen. Auf Nachfrage meinte Stelzer damit auch ausdrückliche Amazon. Wie berichtet, hat der Gemeinderat in Reichenberg mehrheitlich entschieden, mit dem US-Konzern nicht einmal in Verhandlungen über einen Grundverkauf für eine Großinvestition treten zu wollen.

## Franz Harnoncourt heuert in Salzburg an

Ex-ÖÖG-Chef wird Spitalsbeauftragter

SALZBURG. Auch das Land Salzburg will sein Spitalswesen für die Zukunft rüsten. Hinter dem Titel „Zukunft Gesundheit“ verbirgt sich ein Reformprojekt, das die Struktur vor allem angesichts des demografischen Wandels umbauen und den aktuellen Abgang in Höhe von Hunderten Millionen Euro jährlich eindämmen soll.

Entsprechende Pläne stellten Landeshauptfrau Karoline Edtstädler (VP), Landeshauptfrau-Stellvertreterin Marlene Svazek (FP) und Gesundheitslandesrätin Daniela Gutschl (VP) bei einer Pressekonferenz am Dienstag vor.

Überschend ist der Mann, der – zumindest in den kommenden zwei Jahren – dabei helfen soll. Franz Harnoncourt, bis Anfang März dieses Jahres noch Vorsitzender der Geschäftsführung der Oberösterreichischen Gesundheitsholding (ÖÖG), wird neuer Spitalsbeauftragter des Bundeslandes.

Harnoncourt gab nach mehreren Vorfällen, darunter die Causa „Rohrbach“, bei der eine Patientin mit Aortenriss nicht rechtzeitig in ein anderes Spital verlegt werden

konnte und verstarb, im November 2025 seinen Rücktritt bekannt. Auch für lange OP-Wartzeiten aufgrund Personalmangels wurde er – zumindest teilweise – verantwortlich gemacht.

#### Nachfolger bereits fixiert

Harnoncourts Funktion wurde nach dem Rücktritt neu ausgeschrieben – und geteilt. Wie berichtet, hat im April Tilman Königswieser den Posten des ÖÖG-Geschäftsführers übernommen, den frühere Rektor der Johannes Kepler Uni, Meinhard Lukas, wird Geschäftsführer des Kepler-Universitätsklinikums (KUK), das in die Holding eingegliedert ist.



Franz Harnoncourt

## Integrationspflichtgesetz: Einigung steht bevor

„Konstruktive Verhandlungen“ in der Koalition

LINZ. Überraschend hatte Integrationsministerin Claudia Bauer (VP) am Dienstag bei einer Pressekonferenz verkündet, dass das Integrationspflichtgesetz noch vor dem Sommer – analog zum Budgetbeschluss am 10. Juli – beschlossen werden soll. In den vergangenen Wochen hatte der Entwurf, der unter anderem Verwaltungsstrafen in Höhe von bis zu 5000 Euro bei Abbruch von Werte- oder Sprachkursen oder Ablehnung vorsieht, Konflikte zwischen ÖVP, SPÖ und Neos verursacht.

Bauer hatte beiden Koalitionspartnern im ÖÖN-Interview vorgeworfen, trotz fertigen Beschlusses „keine Rückmeldung gegeben zu haben“. Sozialdemokraten und Neos warfen Bauer im Gegenzug Populismus vor.

Später ruderte das Büro von Bauer allerdings zurück: Zwar würden die Verhandlungen zur Umsetzung „konstruktiv“ verlaufen, ein Beschluss noch vor dem Sommer werde sich allerdings nicht ergeben. Zumindest eine Einigung zwischen den drei Parteien dürfte jedoch vor dem Sommer noch erzielt werden.

Ebenfalls ins Spiel brachte Bauer ein EU-weites Register für islamistische Hassprediger. Accounts, die auf einem derartigen Register landen, müssten gesperrt werden. Inhaber mit Einreiseverboten belegt werden.

Anlass des Pressterrains war die Integrationskonferenz, die auch heuer vom zuständigen Landesrat Christian Dörfler (VP) in Linz veranstaltet wird. Bei dieser werden vor allem die Mechanismen hinter der Onlineadikalisierung beleuchtet. Die Tatverdächtigen würden jünger, die Zahlen würden gleichzeitig steigen, bestätigte der Autor und Extremismusexperte Stefan Kaltenbrunner. (jfp)



Dörfler, Bauer und Kaltenbrunner

TÄTIGKEITSBERICHT DES <REFERATES FÜR NAME >

Referent_in	-
Stv. Referent_in	-
Sachbearbeiter_innen	Elias Prohaska
Mitarbeiter_innen	Oliver König
Zeitraum	14.04.-08.06.2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

ÖH JKU Sommerfest powered by Raiffeisenlandesbank OÖ – rund um den Uniteich, also mit neuem Konzept.

Laufende Projekte/Arbeiten

ÖH JKU Sommerfest

Das Sommerfest findet rund um den Uniteich statt, mit 4 Bars gestalten von den 4 Fakultäten. Es startet mit Side Events ab 16 Uhr und einer Bar (TNF Bar) bei der Kepler Hall und um 18 Uhr startet das restliche Programm mit einer Bühne beim LUI Gastgarten. Vor der Kepler Hall werden Food Trucks stehen. Afterparty findet im LUI statt.

Die Vorbereitungen sind intensiv im Gange. Schichtplan zum mithelfen:  
[https://docs.google.com/spreadsheets/d/188cWMtE2Mf6s5pZMof-ZNXBiuGhuuj89s\\_WoLNm5YIE/edit?gid=1408607957#gid=1408607957](https://docs.google.com/spreadsheets/d/188cWMtE2Mf6s5pZMof-ZNXBiuGhuuj89s_WoLNm5YIE/edit?gid=1408607957#gid=1408607957)

Dabei sind wir in Gesprächen mit der Universität und mit dem Magistrat. Zusätzlich müssen Anrainer\_innen und Mitarbeiter\_innen über die Lärmbelästigung informiert werden. Diese werden auch jeweils dazu eingeladen vorbeizukommen und/oder auch mitzuhelfen.

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Ausleihe von der Orgref Technik läuft gut nebenbei – es wird immer angefragt und selbstständig von den Personen verwendet und genutzt.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Magistratsanmeldung des Sommerfestes mit dazugehöriger Verhandlung, wo Magistrat und Blaulichtorganisationen dabei waren.

Herausforderungen und Erfolge

In kürzester Zeit das Sommerfest auf die Beine zu stellen und motivierte Personen dafür zu finden. Vielen Dank an alle, die so tatkräftig dabei sind!

### Strukturelle Veränderungen

Komplette Neuaufstellung der Hauptorganisation fürs Sommerfest. Da das Ganze ohne Referent\_in passiert, liegen die Aufgaben im ÖH Vorsitz.

### Sonstiges

## TÄTIGKEITSBERICHT DES <REFERATES FÜR NAME>

Referent_in	Yvonne Frühwirth
Stv. Referent_in	
Sachbearbeiter_innen	Jonas Mayr
Mitarbeiter_innen	7
Zeitraum	SS 2026

### Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

### Laufende Projekte/Arbeiten

Laufende Kontrolle ob vorhandene Bücher noch aktuell sind, Bücher mit alter Auflagen werden aussortiert. Benachrichtigung der Studierenden, wenn Buch abgeholt werden muss, Buch im System eintragen und Formular im dementsprechenden Ordner ablegen.

### Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Annahme von gebrauchten Bücher. Bei Verkauf oder Auszahlung Eintrag ins Kassabuch, E-Mail Schreiben für die Abholung des Geldes, wenn ein Buch verkauft worden ist. Jedes Monat Reporting Kassabuch zwischen Buchhaltung und dem Steuerberater

### Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Essen gehen mit den Mitarbeitern/innen

### Herausforderungen und Erfolge

Neue Mitarbeiterinnen einschulen,

### Strukturelle Veränderungen

3 unbezahlte Sachbearbeiter/innen werden aufhören und 2 bis 3 neue Mitarbeiter/innen werden mit WS 2026 aufgenommen.

### Sonstiges

**TÄTIGKEITSBERICHT DES <REFERATES FÜR NAME>**

Referent\_in                    Adel T. \_\_\_\_\_  
Stv. Referent\_in                \_\_\_\_\_  
Sachbearbeiter\_innen        \_\_\_\_\_  
Mitarbeiter\_innen            \_\_\_\_\_  
Zeitraum                        02.2026 – 03-2026 \_\_\_\_\_

**Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten**

Siehe TB von 10.2025 – 01.2026

**Laufende Projekte/Arbeiten**

Siehe TB von 10.2025 – 03.2026

**Regelmäßige Projekte/Arbeiten**

Keine Veränderung vom TB 10.2025 – 03.2026

**Abgeschlossene Projekte/Arbeiten**

Siehe TB von 02.2026 – 03.2026

**Herausforderungen und Erfolge**

/

**Strukturelle Veränderungen**

/

**Sonstiges**

Gemeinsame Planung mit dem REFI, unserer gemeinsamen Büroräumlichkeit einen „Deep-Clean“ zu verpassen → alles ausräumen & sortieren für bleibt / wird weggeschmissen und komplett sauber machen  
Danach Umpositionierung der Tische und Regale damit wir ein Front-Desk haben und ein Back-Storage

**Plan:** ab Juni / Juli 2026 erledigen

- TÄTIGKEITSBERICHT DES REFERAT FÜR SKRIPTEN UND LERNBEHELFE UND OCW (ÖH SHOP)

Referent_in	<u>Latysa Hämmerle</u>
Stv. Referent_in	<u>-</u>
Sachbearbeiter_innen	<u>-</u>
Mitarbeiter_innen	<u>Latysa Hämmerle (16,5 h), Sabrina Wagner (10 h), Benita Bülow (10 h), Nina Weilguny (5 h), Aurora Veljiu (5 h), Merve Dilan Güntay (5 h), Laura Som (5 h)</u>
Zeitraum	<u>14.04.2026 – 08.06.2026</u>

#### Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Wir versuchen eine Prägemaschine über den Sommer bei uns in den Shop einzuführen, damit eine Prägung auf dem Hardcover der Abschlussarbeiten möglich ist.

#### Laufende Projekte/Arbeiten

Über den Sommer werden wir nach neuen Mitarbeitern für den Shop Ausschau halten.

#### Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Wir versuchen stetig neue Bücher in unser Sortiment aufzunehmen. Auch neue Büroartikel versuchen wir für die Studierenden so günstig wie möglich anzubieten mit einer großen Auswahl an verschiedenen Farben.

#### Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Ende Mai wurden bei uns im Shop alle vier Drucker ausgetauscht und gegen neue Drucker ersetzt, da die alten zuvor immer Probleme machten.

#### Herausforderungen und Erfolge

Wir haben sehr viele Abschlussarbeiten binden dürfen und sehr viele Bücher verkauft.

#### Strukturelle Veränderungen

Merve Dilan Güntay und Benita Bülow verlassen mit dem 31.07.2026 den Shop als Verkaufsmitarbeiterinnen.

TÄGIGKEITSBERICHT DES <REFERATES FÜR NAME >

Referent_in	Paul Hamminger
Stv. Referent_in	
Sachbearbeiter_innen	Simon Plangger, Marie Madleine Seehorst, Alex Sighireanu, Petra Hudkova, Sebastian Jensen, Daniel Berger, Amogh Jayaraj Rau, Arya Gerda Haager, Sanket Karn, Samar Sambarwal, Jakob Gsottbauer
Mitarbeiter_innen	
Zeitraum	03.04.2026-08.06.2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Laufende Projekte/Arbeiten

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Seit April hatte das Referat für Internationales wieder einiges an Veranstaltungen und Services zu bieten. So organisierten wir für eine Gruppe Austauschstudierender einen Ausflug nach Český Krumlov, um ihnen die grenzüberschreitende kulturelle Nähe der Regionen näherzubringen. Außerdem organisierten wir wie gewohnt gemeinsam eine „Internationals Party“ zusammen mit JKU Internationals und dem LUI. Diese war wie immer bestens besucht, und die Organisation wird jedes Mal besser und professioneller. Danke an JKU Internationals und das LUI für die gute Zusammenarbeit. Daneben standen wir sowohl während unserer Sprechstunden als auch über WhatsApp unseren Austauschstudierenden bei verschiedensten Problemen zur Seite und boten wie immer die Möglichkeit an, ESN-Karten zu erwerben.

Für EC2U und ESN waren wir beim EC2U-Forum in Turku im Mai vertreten und konnten dort die Studierenden der JKU repräsentieren. Die wichtigste Nachricht ist, dass die EU-Kommission die zugesagten Finanzierungszeiträume zwischen den Evaluierungen von zwei auf sechs Jahre erhöhen wird, womit die EC2U-Allianz besser planen kann. Für die Studierenden der JKU ist das besonders relevant, weil wir voraussichtlich ab dem Wintersemester 2028 auch den gemeinsamen Masterprogrammen beitreten werden und Studierende somit noch direkter von der EC2U-Allianz profitieren können.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Herausforderungen und Erfolge

Strukturelle Veränderungen

Sonstiges

# Tätigkeitsbericht ReWiTech: Studienpläne

Bericht für die UV-Sitzung am 18.06.2026

## Vertretung und Studienentwicklung

---

Seit dem letzten Bericht im April waren wir intensiv mit der Weiterentwicklung des Studiums im Rahmen der Studienkommission "Wirtschaft und Recht" beschäftigt. Die StuKo ist unser zentrales Planungsgremium und trifft unter anderem Entscheidungen über unser Curriculum. Gemeinsam mit der Studienvertretung Wirtschaftsrecht stellen wir drei von neun Stimmen, der Rest liegt bei Lehrenden.

Wir hatten dazu Ende Mai ein Gespräch mit dem Vorsitzenden der Studienkommission (Prof. Palmstorfer) und diskutierten aktuelle Probleme und Forderungen zu unserem Studium, mit Fokus auf den Ergebnissen aus unserer Studierendenbefragung<sup>1</sup>: Die drei größten Punkte für uns sind aktuell...

1. die veralteten Kurse im KUSSS und anderen Unterlagen,
2. der akademische Titel unseres Studiums und
3. unser Masterarbeitsseminar.

Auf unsere Bitte hin wurde am 01.06 eine Sitzung der Studienkommission einberufen, zu der wir im Vorfeld Anträge zu diesen Punkten eingereicht hatten. Wir freuen uns, dass wir in allen Punkte signifikante Fortschritte erzielen konnten:

## Aktualisierung des Studiums

Mit **Oktober 2026** werden (planmäßig, abhängig von Verwaltungsprozessen außerhalb unserer Kontrolle) endlich die letzten Rechtsunsicherheiten beseitigt:

Die Studienkommission hat die Äquivalenz der neuen Fassung von den LVAs "Betriebliches Umwelthaftungsrecht" und "Verkehrs- und Energierecht" mit ihrem alten (nicht mehr angebotenen) Pendant aus dem Curriculum beschlossen. Damit sollten wir jetzt keine Kurse mehr im Curriculum haben, für die ein gesonderter AUWEA-Antrag erforderlich ist, alle Anrechnungen passieren automatisch.

Damit ist es natürlich nicht getan, noch immer ist unser Studienhandbuch verwirrend und listet veraltete Kursnamen. Die Studienkommission arbeitet an der Aktualisierung, die sich allerdings aufgrund der geänderten ECTS in manchen Kursen (die Auswirkungen auf die Studienfächer haben) komplexer gestaltet, als erhofft. Die vollständige Aktualisierung aller Studienunterlagen ist für **Oktober 2027** vorgesehen.

---

<sup>1</sup> <https://oeh.jku.at/rwt/transparency>



Ein für uns großer Verhandlungserfolg wurde aber dennoch erreicht: Die Studienkommission hat sich unserer Bitte angeschlossen, aktiv am "alten" Curriculum zu arbeiten und Bestehendes zu modernisieren, ohne diese Arbeit weiter auf die Einführung des geplanten Folgestudiums in ungewisser Zukunft zu verschieben. Wir werden auf diesem Versprechen beharren und haben für die nächsten Monate große Pläne.

## Akademischer Titel

Einer dieser Pläne ist die Einführung des neuen akademischen Titels: Die Studienkommission kann unsere Forderung nach einem LL.M. nachvollziehen, und ist zu einer Umsetzung bereit. Voraussetzung für die Einführung ist eine Adaption des Curriculums, um sicherzustellen, dass ein ausreichend großer Fokus auf juristischen Inhalten besteht - dabei möchten wir den Wirtschaft-Teil unseres Curriculums nicht signifikant kürzen, aber besser auf das tatsächliche Profil unserer Studierenden (Führungskräfte, Start-Up-Gründer\*innen, Transfer- und Schnittstellen-Expert\*innen) anpassen: Kurzum, weniger Makroökonomie, mehr Bilanzierung. Überlegt werden zudem neue Kurse im Rahmen der JKU Forschungsschwerpunkte ("Digital Transformation" und "Sustainable Development"), aber auch etwa LVAs zur Beleuchtung einer Start-Up-Gründung aus wirtschaftlicher und rechtlicher Sicht.

Die Studienkommission möchte über den Sommer einen Vorschlag für ein adaptiertes Curriculum vorlegen, das dann durch den Senat und weitere Genehmigungsgremien laufen wird und mit **Oktober 2027** in Kraft treten soll.

Der neue Titel soll dabei in der Langform eine einordnende Beifügung erhalten, damit man uns nicht mit Volljurist\*innen verwechselt und unser besonderer Schwerpunkt ersichtlich wird - nach dem Format "Master of Laws (Business and Tech Law)", abgekürzt "LL.M." - auch der genaue Langtitel wird aber noch diskutiert.

Wir möchten betonen, dass diese Pläne immer noch fragil sind: Wir haben zwar die Zustimmung der Studienkommission, dass auf die Einführung des LL.M. hingearbeitet wird, letztendlich benötigen wir zur Umsetzung aber auch die Zustimmung des Senats. Es ist jetzt unsere Aufgabe, mit dem adaptierten Curriculum eine überzeugende Argumentation für unseren Titel zu bauen, ohne dabei Hürden für bestehende ReWiTech-Studierende einzuführen, nach diesem neuen Titel abzuschließen. Realistisch wird es wohl nicht gehen, ohne dass vereinzelte Kurse nachgemacht werden müssen, wir setzen uns aber für adäquate Übergangsbestimmungen ein. Wir halten euch natürlich auf dem Laufenden.

## Masterarbeitsseminar

Wir haben wiederholt gehört, dass die aktuelle Situation im "SE: Vorbereitung auf die Masterarbeit" für viele unzufriedenstellend ist. Weil alle aktuellen LVA-Leitenden vom gleichen Institut sind, ist es schwer, über Themen zu schreiben, die nicht im Umweltrecht beheimatet sind.

Prof. Palmstorfer bietet darum mit **Oktober 2026** zusätzlich einen neuen Kurs mit Schwerpunkt "Europäisches Digitalrecht" an - von Patenten bis zum DSA sollten hier einige neue Themenbereiche eröffnet werden, die von seinem Institut betreut werden. Erklärtes



Ziel ist es, dass Studierende mit eigenen Interessensgebieten in die LVA kommen können und dort eine kurze Arbeit schreiben, die später als Einstieg in die Masterarbeit fungieren kann.

Langfristig möchten wir weitere Institute an Bord holen, um eine breite Streuung von Themen zu ermöglichen - wir hoffen aber, dass mit dieser recht unkomplizierten Lösung bereits vielen geholfen ist. Wir freuen uns diesbezüglich auf euer Feedback.

## Zusammenfassend

Ihr seht, aktuell ist viel los. Auch wenn vieles nicht so schnell geht, wie wir es uns wünschen würden, sind wir sehr zufrieden mit der aktuellen Entwicklung: Es ist ein klares Commitment von allen Seiten da, endlich ernsthafte Veränderungen im Studium anzugehen und längst überfällige Probleme zu lösen.

Natürlich haben wir auch eure anderen Forderungen im Rahmen der Studierendenbefragung nicht vergessen und hoffen, auch hier bald Fortschritte präsentieren zu können.

Sagt uns gerne Bescheid, was ihr von unseren aktuellen Vorstößen haltet. Und bitte behandelt alle Informationen als das, was sie sind: Progress Updates zu laufenden Entwicklungen.

Falls ihr selbst aktiv werden möchtet, ihr seht, es kommt einiges an Arbeit auf uns zu: Wir freuen uns immer über helfende Hände, die mit uns über geplante Änderungen diskutieren und Argumentationen schmieden. Meldet euch gerne via [rewitech@oeh.jku.at!](mailto:rewitech@oeh.jku.at)

## Services und Beratungen

---

So viel im Vertretungsbereich los ist, so wenig Außergewöhnliches ist bei unseren passiert: Noch immer bieten wir unsere bekannten Services aus und kommunizieren mit unseren Studierenden via Instagram (<https://oeh.jku.at/rwt/instagram>), Discord (<https://oeh.jku.at/rwt/discord>) und E-Mails.

Unser ReWiTech-Flexlex (<https://oeh.jku.at/rwt/literatur>) und unsere Cloud erfreuen sich besonders jetzt in der Klausurenphase großer Beliebtheit, in unseren Studienleitfaden (<https://oeh.jku.at/rwt/guide>) werden in den Ferien wieder neue Informationen eingepflegt.

Daneben waren wir natürlich wieder via E-Mail ([rewitech@oeh.jku.at](mailto:rewitech@oeh.jku.at)), Discord und in individuellen Online-Meetings für Beratungsgespräche verfügbar, die auch gerne angenommen wurden. Wir haben uns auch über die rege Teilnahme an unseren monatlichen Get-Togethers gefreut, bei denen wir ebenfalls unkompliziert Fragen klären und übers Studium quatschen konnten.

Meldet euch bei Fragen einfach, wir können euch in der Regel schnell weiterhelfen.



## Vernetzung

---

### ReWiTech-Grillfeier

Viele konnten uns vor Kurzem persönlich bei unserer großen ReWiTech-Grillfeier am 03.06 treffen, zu der neben den Studierenden auch alle Lehrenden aus unseren Fächern eingeladen waren.

In gemütlicher Atmosphäre gab es leckeres Grillgut und kostenlose Getränke für alle im LUI Gastgarten, gemeinsam mit Updates aus unserer Vertretungsarbeit und Möglichkeiten zur Vernetzung - wir freuen uns, dass so viele kommen konnten (und teils noch bis weit nach Zapfenstreich mit uns ausharrten)! Wir werden das Event auf jeden Fall im nächsten Jahr wiederholen!

### Event-Ausblick

Bevor wir in die Sommerferien gehen, dürfen wir noch drei Events ankündigen:

- **JUS-Spritzerstand:** Am 09.06 findet ab 17:00 Uhr der Spritzerstand der JUS-Fakultät statt, bei dem auch wir wieder vertreten sein werden.
- **ÖH Eval Day:** Am 23.06 kannst du den ganzen Tag gemeinsam mit deinen Kommiliton:innen Feedback zu deinen Kursen abgeben - wir sind auf jeden Fall vor Ort!
- **ÖH Sommerfest:** Am 25.06 findet das große ÖH Sommerfest statt - dieses Mal in neuer Location und mit neuem Konzept. Triff uns hinter der Bar, wir freuen uns auf dich!

Wenn wir uns nicht mehr sehen, wünschen wir euch viel Erfolg bei den verbleibenden Klausuren und eine schöne Ferienzeit!

Wenn du Fragen zu unserem Bericht hast, melde dich gerne! Und wenn du den Bericht bis hierher gelesen hast: Wir freuen uns immer über motivierte neue Mitglieder, die Interesse an unserem Studium und unserer Arbeit haben - schreib uns einfach!

## TÄTIGKEITSBERICHT DES REFERAT FÜR SOZIALPOLITIK

Referent_in	<u>Julia Sengseis</u>
Stv. Referent_in	<u>-</u>
Sachbearbeiter_innen	<u>Hannah Doppelbauer, Johanna Lipa, Christin-Marie Wagner, Vanessa Guzman</u>
Mitarbeiter_innen	<u>Linda Huber, Christine Gruber, Sabrina Wagner</u>
Zeitraum	<u>14.04 – 08.06.2026</u>

### Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

- Überarbeitung des Mental Health Fonds
  - Konzept für Bewerbung überlegen
  - Kriterien überarbeiten

### Laufende Projekte/Arbeiten

- Überarbeitung der Sozialfondrichtlinien
  - Anpassungen für eine effizientere Bearbeitung
  - Formelle Änderungen
  - Beträge an die Teuerung anpassen

### Regelmäßige Projekte/Arbeiten

- Fonds
  - BV-Sozialfond im WJ 2025/26: 52 Anträge: 48 positiv, 4 negativ
  - JKU-Sozialfond: ausgesetzt im SoS26
  - Studiengebühren-Sozialfond: 42 Anträge: 42 positiv
  - Famulaturen: 53 Anträge: 51 positiv, 2 negativ (Update nächste Woche)
  - Mental Health Fond: 2 Anträge, 0 positiv, 2 negativ
    - Keine Rückmeldungen von den Antragsteller\_innen
- Beratungen im Sozialreferat
  - Per Mail und vor Ort
- Informationen für Social Media
  - Infos zu Fonds, Events und regelmäßiges Reposten
- Zusammenarbeit mit anderen Stellen
  - Zusammenarbeit mit den intersektionalen Get-Together
    - Bewerbung auf Social Media
    - Get-together veranstaltet
  - Infos / Events auf Social-Media teilen

#### Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

- Sozialbrunch am 07.Mai
  - Infostand mit Buffet in Zusammenarbeit mit der ÖGK, Institut GCV (und eigentlich waren ÖH Helpline und die Neurodiversity Group auch eingeladen)
  - Niederschwelliges Angebot von Beratungen, insbesondere zu den Themen Versicherung, Studieren mit Behinderung (Was tun bei Diskriminierung?), Beihilfe / Stipendien
  - Ziel war es möglichst viele Studierende mit dem Sozialreferat & der ÖH vertraut zu machen & Fragen zu den Fonds zu beantworten
- Gemeinsamer Infostand mit der Bundesvertretung zu der Kampagne rund um die Studienbeihilfe
  - Niederschwellige Beratung zu dem Thema Studienbeihilfe
  - Möglichst Viele animieren sich zu informieren und einen Antrag zu stellen
- Good Vibes Festival
  - Organisation & Betreuung des Events
  - Workshops & Einheiten rund ums Thema „Mentale Gesundheit“ & „Wohlbefinden“
- Absprache mit der Uni zu den Famulaturen
  - In Zukunft doppelte Prüfung (Uni hat auch Einblick ins KUSSS)
  - Fristen dürfen nicht mehr überzogen werden

#### Herausforderungen und Erfolge

- Erfolge:
  - Sozialbrunch wieder eingeführt
  - Good Vibes Festival
- Herausforderungen
  - Aussetzen des JKU Sozialfonds

#### Strukturelle Veränderungen

- Zuteilung von Zuständigkeiten im Referat, damit jede Sacharbeiterin auch die Mitarbeiterinnen unterstützen können

#### Sonstiges

/

## Tätigkeitsbericht Studienvertretung Soziologie/Digital Society SoSe 2026

Die von uns in der Semesterplanungsklausur angezielte Einhaltung monatlicher Beratungscafés in Zusammenarbeit mit der Studienvertretung Sozialwirtschaft konnte erfolgreich abgeschlossen werden, genauso wie die Durchführung monatlicher Stammtische. Die einmalig stattfindenden Veranstaltungen für dieses Semester - das Sommerfest und das Pubquiz - konnten mit Erfolg abgehalten werden.

Es ist geplant, für die nächsten Semester die weitere Abhaltung der etablierten Fixtermine sicherzustellen, sowie Kooperation mit weiteren Studienvertretungen in der SOWI in der Planung von Events einzugehen.

**TÄTIGKEITSBERICHT DES <REFERATES FÜR SPORT>.**

<b>Referent_in</b>	<u>Marcel Leno</u>
<b>Stv. Referent_in</b>	<u></u>
<b>Sachbearbeiter_innen</b>	<u>Zeno Schorr</u>
<b>Mitarbeiter_innen</b>	<u></u>
<b>Zeitraum</b>	<u>April - Juni</u>

**Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten**

Ausarbeitung eines sportlichen Konzepts zur Unterstützung beim ÖH-Sommerfest

**Laufende Projekte/Arbeiten**

Planung und Umsetzung eines JKU Wandertags

**Regelmäßige Projekte/Arbeiten**

**Abgeschlossene Projekte/Arbeiten**

Sportliches Angebot bei dem Good Vibes Festival in Form von Open Volleyball Courts und Spikeball Sets

**Herausforderungen und Erfolge**

Erfolge: Die open Courts beim Good Vibes Festival und auch die angebotenen Spikeball Sets sind sehr gut angekommen, weshalb wir eine ähnliche Handhabung für das Sommerfest planen.

Ich bin aufgrund privater Umstände kaum in Linz gewesen, weshalb sich die Umsetzung sportlicher Events als eher schwierig dargestellt hat.

**Strukturelle Veränderungen**

**Sonstiges**

TÄTIGKEITSBERICHT DES REFERATES FÜR STUDIENBERATUNG

Referent_in	Anna-Malin Draxler
Stv. Referent_in	-
Sachbearbeiter_innen	Benjamin Lehner, Ronja Stimmeder, Marlene Fürst, Anna-Maria Lemberg
Beschäftigte/r	Patric Pindeus
Mitarbeiter_innen	Schulbesuchsteam, siehe Inside
Zeitraum	14.04.2026-02.06.2026

### Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

keine neu aufgenommenen Projekte

### Laufende Projekte/Arbeiten

- Plagiatscheck

Seit dem März 2026 bis Stand 02.06.2026 wurden 214 Plagiatschecks durchgeführt. Die Arbeit läuft weiterhin sehr fließend, wobei es jedoch ein Problem gibt.

Das Problem ist die E-Mail Kommunikation zu Personen mit einer Outlook Adresse. Hier wirft das Groupwise Programm die E-Mail zurück. Zurzeit wird dieses Problem so gelöst, dass die Personen aus dem Plagiatscheck die Arbeit dann von der privaten E-Mail Adresse zurücksenden. Diesbezüglich wird mit dem Service Desk Kontakt aufgebaut.

- Schulbesuche

Seit dem 05.11.2025 wurden 23 Schulbesuche durchgeführt und ein weiterer ist noch bis Juli geplant. Ab Juli wird die Ausschreibung an die Schulen für das kommende Schuljahr.

### Regelmäßige Projekte/Arbeiten

- Mensafest

Die Planungen für das Mensafest WiSe 26/27 ist noch nicht in Planung. Die Planung wird mit Juli starten. Die Arbeitsgruppe für das Sponsoring des Mensafestes hat herausgebracht, dass wir ein Sponsoring von Freistädter bekommen und weitere Firmen werden noch kontaktiert.

- Welcome Day

Die Planung für den Welcome Day im WiSe 26/27 ist bereits im Gange. Der Welcome Day im WiSe 26 findet am Sa, 03.10.2026 statt. Es wird wieder zweisprachig stattfinden. Im Juli werden die jku communities und der Rektor eingeladen, sowie der Schichtplan für die Campusführungen ausgesendet. Die Schulung der ETs wird im September stattfinden.

- Studienberatungstage

Die Studienberatungstage werden im Juli geplant. Terminavisos sind die KW 36/37.

- ET WiSe 26

Die Anmeldung für die ETs für das WiSe 26 wird mit Juli starten. Es wird wieder eine E-Mail an alle ÖHlies gehen und der Anmeldezeitraum wird bis ca. Ende Juli gehen. Die ETs werden dann nach beschlossenenem Schema vergeben.

### **Abgeschlossene Projekte/Arbeiten**

In der Zeit zwischen dem alten Tätigkeitsbericht und jetzigen sind keine Projekte abgeschlossen worden.

### **Herausforderungen und Erfolge**

-

### **Strukturelle Veränderungen**

Seit der letzten UV gab es keine strukturellen Veränderungen.

Für das WiSe 26 ist eine Änderung geplant: Herr Benjamin Lehner wird seine Aufgaben an Frau Simone Gahleitner übergeben. Änderungen sind bereits im Inside eingetragen.

### **Sonstiges**

-